

Weiz



© Werbelechner

„Die Bedeutung dieser Initiative ist enorm, denn bis zum Jahr 2027 stehen rund 5.200 Betriebe zur Übergabe an, und daran hängen rund 51.000 Arbeitsplätze.“

Gabriele Lechner, WKO Steiermark

IN KÜRZE

Neue Schuhmode in St. Ruprecht/Raab

Michaela Strasser hat sich mit „Michi's Schuhmode“ einen Traum verwirklicht. Schon seit Jahren ist Strasser in der Schuhbranche tätig und nun bot sich ihr die Möglichkeit, das Geschäft ihrer Vorgänger – das Schuhgeschäft Raiser – zu übernehmen und eine eigene Boutique zu eröffnen. Die Kunden erwarten dort eine kompetente Fachberatung rund um das Thema Schuh.

Gesund & Fit im Digitalen Wandel

Ein neues, vom Innovationszentrum W.E.I.Z. koordiniertes Clusterprojekt mit dem Titel „Gesund & Fit im Digitalen Wandel“ soll die betriebliche Gesundheitsförderung der Region Weiz steigern. Dazu haben sich acht Weizer Betriebe – darunter unter anderem das Café Weberhaus und die Wachmann GesmbH – zusammengeschlossen, um gesundheitsfördernde Maßnahmen am Arbeitsplatz zu verbessern.



In Workshops können sich die Betriebe austauschen.

FÜR SIE VOR ORT

- ▶ Andreas Schlemmer
- ▶ Regionalstelle Weiz
0316/601-9010



Sandra Pieber ist Gastwirtin aus Leidenschaft.

Das Rennen um den Titel „Nachfolger des Jahres“

© Katrin Painer Fotografie (2)

Sandra Pieber hat das Gasthaus Bachwirt im Almenland übernommen und ist nun für den Follow-me-Award nominiert.

Das als Familienunternehmen geführte Gasthaus Bachwirt in Oberndorf, Passail, hat nun neue Inhaber. Denn Sandra Pieber hat den Betrieb heuer gemeinsam mit ihrem Mann übernommen und führt diesen nun in der vierten Generation weiter. Die Leidenschaft für die Gastronomie wurde Pieber bereits in die Wiege gelegt. So hat die Unternehmerin eine Lehre in der Gastronomie absolviert und arbeitete in renommierten Häusern. Seit 2013 ist Pieber im elterlichen Betrieb tätig und kann diesen nun mit Herzblut weiterführen. „Eine familiäre Bewirtung unserer Gäste liegt mir besonders am Herzen. Mit Stolz führe ich unseren Familienbetrieb auf meine eigene Art weiter“, so Pieber. Während des Lockdowns hat die Unternehmerin das Gasthaus re-

noviert und umgebaut. Pieber will nicht nur Arbeitsplätze sichern, sondern auch einen Beitrag zur regionalen Wirtschaft leisten.

Das Gasthaus Bachwirt ist einer von zwölf Betrieben – aus jeder Region wurde ein Nachfolgeunternehmen nominiert –, die beim Follow-me-Award „Public Voting“ um den begehrten Titel „Nachfolger des Jahres“ rittern. „2019 gab es allein in der Steiermark 897 Übernahmen“, weiß Katrin Kuss, Leiterin der Betriebsnachfolge Steiermark, die Übernehmer und Übergeber mit „zahlreichen

Services unterstützt und durch die Partnerorganisationen“ zur Seite steht. „Die Bedeutung dieser Initiative ist enorm, denn bis 2027 stehen 5.200 Betriebe in der Steiermark zur Übergabe an, und daran hängen rund 51.000 Arbeitsplätze“, so Gabriele Lechner, Vizepräsidentin der WKO Steiermark.

▶ Follow-me-Award:

Die Sieger werden von 1. bis 31. Oktober mittels Online/Offline-Voting ermittelt (<http://follow-me.nachfolgen.at/voting>) und am 15. November gekürt.



Das Gasthaus Bachwirt erstrahlt nun in neuem Glanz.

